

Psalm 115

DIE SCHRIFT · BUBER-ROSENZWEIG (1929)

¹ Nicht uns, DU, nicht uns, sondern deinem Namen gib Ehre, um deine Huld, um deine Treue!

² Warum sollen die Weltstämme sprechen: »Wo ist doch ihr Gott?«!

³ Unser Gott ist im Himmel, er macht alles, wies ihm gefällt.

⁴ Ihre Docken sind Silber und Gold, Gemächt von Menschenhänden,

⁵ haben einen Mund und können nicht reden, haben Augen und können nicht sehn,

⁶ haben Ohren und können nicht hören, haben eine Nase und können nicht riechen,

⁷ ihre Hände, sie können nicht tasten, ihre Füße, sie können nicht gehn, nicht tönen sie mit ihrer Kehle.

⁸ Ihnen gleich werden, die sie machten, alles, was sich sichert an ihnen.

⁹ - Jissrael, sei sicher an IHM! - Er ist ihre Hilfe, ihr Schild.

¹⁰ - Haus Aharons, seid sicher an IHM! - Er ist ihre Hilfe, ihr Schild.

¹¹ - Ihr IHN Fürchtenden, seid sicher an IHM! - Er ist ihre Hilfe, ihr Schild.

¹² - ER hat unser gedacht, er wird segnen, segnen das Haus Jissraels, segnen das Haus Aharons,

¹³ segnen die IHN Fürchtenden, die Kleinen samt den Großen.

¹⁴ - Füge ER für euch noch hinzu, für euch und für eure Kinder!

¹⁵ Gesegnet seiet ihr IHM, der Himmel und Erde gemacht hat!

¹⁶ - Der Himmel, SEIN Himmel ists, den Menschenkindern gab er die Erde.

¹⁷ Nicht die Toten preisen oh Ihn, nicht alldie in die Tiefstille sanken.

¹⁸ Wir aber segnen oh Ihn, von jetzt an bis hin in die Zeit. Preiset oh Ihn!